

≈ 18.09. – 28.11.2021

RAQS MEDIA COLLECTIVE

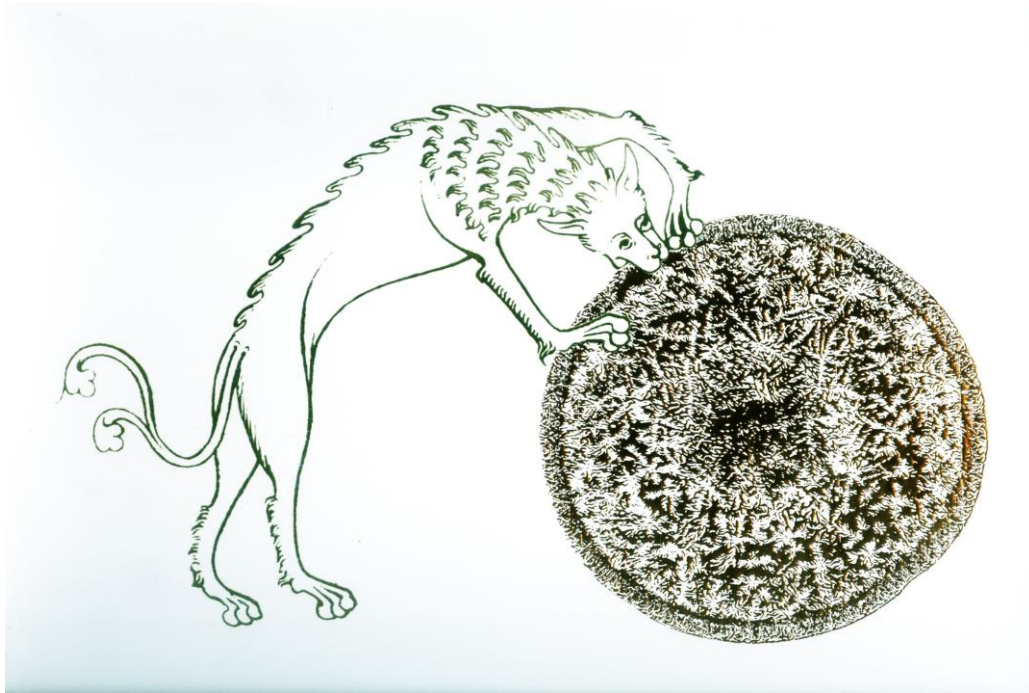
The Laughter of Tears, 2021

PRESSERUNDGANG:

Donnerstag, 16.09.2021, 11 Uhr

*SOFT OPENING:

Freitag, 17.09.2021



Raqs Media Bestiary, gold foiling on acid paper, 2021

Raqs Media Collective (1992 in Neu-Delhi gegründet) gilt als eines der dynamischsten Kollektive internationaler zeitgenössischer Kunst. Gegenwärtig beschäftigen sie die anhaltenden Turbulenzen und Machtgefüge in Neu-Delhi, denen sie mit gezielten Interventionen begegnen.

Ihre geplante Ausstellung im Kunstverein Braunschweig, entwickelt sich entlang einer Gegenüberstellung von Humor und Autorität. Ausgehend von ihrer Neugierde auf die mittelalterliche Figur des Till Eulenspiegel erarbeitet Raqs Media Collective eine Aktion, eine Haltung und ein Aufruf zur Zusammenkunft. Die Werke, mit denen die Künstler_innen die Räume der Villa Salve Hospes verbinden, erzeugen eine Route bildsprachlicher Ausdrucksformen aus vielen Geschichten und Traditionen aus Ost und West. Sie bilden Möglichkeiten des Zusammenkommens und stehen für die erfreulichste Art der Ansteckung: die der guten Laune.

Kunstverein
Braunschweig



Wenn wir uns im Frequenzbereich der Flugrouten eines Vogelschwarms befinden, der zu einem Rastplatz zurückkehrt, werden wir vertraut mit ihrem Miteinander.

Wenn Menschen in ehrfürchtigem Staunen erstarren, in Lachen ausbrechen oder zu Tränen gerührt sind, geben sie dies für einen kurzen Moment, der vor, zwischen und jenseits der Sprache liegt, weiter. Derlei Übertragungen brauchen keine Übersetzung, um ansteckend zu sein. Sie strahlen, leuchten von innen heraus. Ein Flickenteppich aus gemeinsamem Gewebe und Gefühl, bildet die Grundlage üblicher Formen der Erhellung, flüchtige Erscheinungen und dichte Erinnerungen erweitern dieses Flickwerk zu einem Strom, der sich zwischen Feier und Trauer bewegt. In diesem farbigen Schimmer ist es möglich, zuzugeben, dass nun auch Tränen außermenschlich sind.

Zergliedert durch Anschuldigungen und Kautionsforderungen des Souveräns, beschützt und beschattet dieser erhellte Schwebezustand den Ungehorsam eines Andersdenkenden und produziert ein Zwischen-Leben irgendwo zwischen Zwang, Kapitulation, Trotz und Ketzerei.

Eine Eule und ein Esel mischen sich ein und verweisen auf die Gleichzeitigkeit von Aufbruch und Rückkehr. Till von Braunschweig lehrt uns das Kunststück, gleichzeitig auf beiden Seiten eines Spiegels zu stehen, gespiegelt und spiegelnd, und Nasreddin von Akşehir zeigt uns, wie man auf einem sanften, furchtlosen Esel rückwärts reitend in die Zukunft schaut.

Vorübergehende Erscheinungen, ungeschriebene oder im Entstehen begriffene Geschichte, die Szene, die sich im Augenwinkel entfaltet: All das ist von Belang. Und Notizen von Bildern, die flüstern und in Zungen reden, können uns manchmal zu Tränen rühren.

Unterdessen ist Humor eine weitere Bestie in einem Bestiarium.

Text: RAQS MEDIA COLLECTIVE

* Zu den Rahmenbedingungen der Veranstaltung informieren wir kurzfristig auf unserer Webseite: kunstvereinbraunschweig.de.



Ausstellungsansichten lassen wir Ihnen ab dem 20.09.2021 gerne zukommen.
Bitte wenden Sie sich hierfür an: presse@kunstvereinbraunschweig.de oder Tel.
0531 49556.

Die Ausstellung *The Laughter of Tears* wird ermöglicht von:



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur



Stiftung
Niedersachsen



Niedersächsische
Sparkassenstiftung

Die Braunschweigische
Stiftung

Der Kunstverein Braunschweig e.V. wird gefördert von:

Stadt



Braunschweig
Kulturinstitut

Kunstverein
Braunschweig

